



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WOBAUGE BAUT NEU IN KÖNIGS WUSTERHAUSEN

13.05.2013 Fachinformation

In attraktiver, innerstädtischer Lage baut die Wohnungsbaugesellschaft Königs Wusterhausen (Wobauge) insgesamt 33 Wohnungen in drei Häusern. Anfang Mai wurde dem Neubau die Richtkrone aufgesetzt und ab Oktober 2013 können die ersten Mieter einziehen. "Wir haben in der Stadt ein Wohnungsproblem. Umso erfreulicher ist es, dass die kommunale Wohnungsbaugesellschaft nach ihrer Sanierung nun ihren ersten Neubau in Angriff genommen hat", sagte Bürgermeister Lutz Franzke (SPD) in der Märkischen Allgemeinen Zeitung. "Bei 120 Interessenten hatten wir keine andere Wahl, als die Wohnungen per Losglück zu vergeben", erklärte Sabine Zieger von der Wobauge. Sechs Zwei-Raum-Wohnungen sind mit ebenerdigen Duschen und entsprechenden Türbreiten auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Die Kaltmiete in den drei geplanten Häusern beläuft sich auf jeweils 7,60 Euro pro Quadratmeter. Dies gilt auch für die behindertengerechten Wohnungen, deren Ausstattung aber weitaus teurer ist. "Wir gewähren hier einen Sozialbonus, weil wir nicht möchten, dass Menschen mit einem Handicap noch verstärkt zur Kasse gebeten werden", betonte Geschäftsführer Rolf Faust in der MAZ. Die Baukosten für die gesamte Wohnanlage belaufen sich auf knapp 3,9 Millionen Euro.

<https://bbu.de/beitraege/wobauge-baut-neu-koenigs-wusterhausen>